

# **DrDigital GmbH**

Reparatur & Handel von Mobiltelefonen  
Taborstraße 41/2  
A-1020 Wien

---

Finanzamt: Wien 2/20/21/22  
Steuer Nr.: 12 583/9951

## **J a h r e s a b s c h l u s s** **z u m 31. 12. 2024**

Erstellt nach vorgelegten Unterlagen  
und erteilten Auskünften



**Schweitzer + Partner**  
Steuerberatungsges.m.b.H.  
Wirtschaftstreuhandkanzlei

## BILANZ ZUM 31.12.2024

AKTIVA	2024 (EUR)	2023 (EUR)
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>198.366,95</b>	<b>240.956,44</b>
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	1.033,34	2.066,67
1. gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile	1.033,34	2.066,67
<i>II. Sachanlagen</i>	197.333,61	238.889,77
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	72.828,11	82.237,87
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	124.505,50	156.651,90
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>73.387,38</b>	<b>18.458,41</b>
<i>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</i>	73.387,38	17.604,43
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	700,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	72.687,38	17.604,43
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
<i>II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	0,00	853,98
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	<b>0,00</b>	<b>326,08</b>
1. Transitorische Posten	0,00	326,08
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>271.754,33</b>	<b>259.740,93</b>



## BILANZ ZUM 31. 12. 2024

PASSIVA	2024 (EUR)	2023 (EUR)
<b>A. NEGATIVES EIGENKAPITAL</b>	<b>-84.789,87</b>	<b>-102.207,61</b>
<i>I. eingefordertes Stammkapital</i>	35.000,00	35.000,00
1. Stammkapital	35.000,00	35.000,00
davon eingezahlt	35.000,00	35.000,00
<i>II. Kapitalrücklagen</i>	100.000,00	100.000,00
1. nicht gebundene	100.000,00	100.000,00
<i>III. Bilanzverlust</i>	-219.789,87	-237.207,61
davon Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-237.207,61	-133.408,85
<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>	<b>4.405,00</b>	<b>4.405,00</b>
1. sonstige Rückstellungen	4.405,00	4.405,00
<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>	<b>352.139,20</b>	<b>357.543,54</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	170.843,14	165.613,93
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	181.296,06	191.929,61
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	182.899,71	191.929,61
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.603,65	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	181.296,06	191.929,61
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	137.648,02	138.033,77
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	137.648,02	138.033,77
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
3. sonstige Verbindlichkeiten	31.591,47	27.580,16
davon gegenüber Abgabenbehörden	8.963,47	5.061,08
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	2.408,09	356,08
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	31.591,47	27.580,16
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>271.754,33</b>	<b>259.740,93</b>

*Arno Ischauer*

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**  
VOM 1. 1. 2024 BIS 31. 12. 2024

	2024 (EUR)	2023 (EUR)
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>148.535,98</b>	<b>124.517,66</b>
<b>2. sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>20.447,90</b>
a. Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	0,00	20.340,00
b. übrige	0,00	107,90
<b>3. Betriebsleistung</b>	<b>148.535,98</b>	<b>144.965,56</b>
<b>4. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>	<b>12.829,36</b>	<b>94.830,51</b>
a. Materialaufwand	12.829,36	92.730,51
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	2.100,00
<b>5. Personalaufwand</b>	<b>19.630,07</b>	<b>4.508,79</b>
a. Gehälter	15.817,76	3.994,26
b. Soziale Aufwendungen	3.812,31	514,53
ba. Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	3.812,31	514,53
<b>6. Abschreibungen</b>	<b>42.589,49</b>	<b>48.258,41</b>
a.	42.589,49	48.258,41
aa. Planmäßige Abschreibungen	42.589,49	48.258,41
<b>7. sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>44.297,15</b>	<b>89.731,68</b>
a. Steuern, soweit sie nicht unter Z 15 fallen	200,90	415,74
b. übrige	44.096,25	89.315,94
<b>8. Zwischensumme aus Z 1 bis 7 (Betriebsergebnis)</b>	<b>29.189,91</b>	<b>-92.363,83</b>
<b>9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>1.490,70</b>	<b>298,40</b>
<b>10. Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens</b>	<b>0,00</b>	<b>3.283,67</b>
<b>11. Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens</b>	<b>0,00</b>	<b>3.723,28</b>
<b>12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>12.762,87</b>	<b>10.293,59</b>
<b>13. Zwischensumme aus Z 9 bis 12 (Finanzerfolg)</b>	<b>-11.272,17</b>	<b>-10.434,80</b>
<b>14. Ergebnis vor Steuern</b> Zwischensumme aus Z 8 und Z 13	<b>17.917,74</b>	<b>-102.798,63</b>
<b>15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>500,00</b>	<b>1.000,13</b>
<b>16. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>17.417,74</b>	<b>-103.798,76</b>
<b>17. Jahresüberschuss</b>	<b>17.417,74</b>	<b>-103.798,76</b>
<b>18. Gewinnvortrag / Verlustvortrag aus dem Vorjahr</b>	<b>-237.207,61</b>	<b>-133.408,85</b>
<b>19. Bilanzverlust</b>	<b>-219.789,87</b>	<b>-237.207,61</b>

*Arno Ischauer*

## BILANZ ZUM 31.12.2024

AKTIVA	2024 (EUR)	2023 (EUR)
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>198.366,95</b>	<b>240.956,44</b>
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	1.033,34	2.066,67
1. gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile	1.033,34	2.066,67
120 Datenverarbeitungsprogramme	1.033,34	2.066,67
<i>II. Sachanlagen</i>	197.333,61	238.889,77
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	72.828,11	82.237,87
250 Investitionen in fremde Betr./Gesch.Geb	72.828,11	82.237,87
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	124.505,50	156.651,90
581 Betriebsausstattung sonstige - Eissalon	124.505,50	156.651,90
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>73.387,38</b>	<b>18.458,41</b>
<i>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</i>	73.387,38	17.604,43
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	700,00	0,00
2000 Forderungen aus Lief. u. Leist. Inland	700,00	0,00
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	72.687,38	17.604,43
2595 Aktivierte Körperschaftsteuer	500,00	0,00
3500 Verrechnungskonto Finanzamt	855,86	1.411,37
3590 Verrechnungskonto Umsatzsteuer Finanzamt	0,00	3.701,43
3480 Darlehen Aron Isacharov	63.691,72	11.854,49
2774 Verrkto. Sumup, Payone, Global Payment	5.416,80	549,46
2775 Verrechnungskonto Überweisungen (Alle)	2.223,00	0,00
3651 Verrechnungskonto Geschäftsführer	0,00	87,68
<i>II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	0,00	853,98
2700 Kassa in Inlandswährung	0,00	297,73
2800 Volksbank *0001	0,00	23,88
2802 Raiffeisenbank AT39****5213	0,00	532,37
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	<b>0,00</b>	<b>326,08</b>
1. Transitorische Posten	0,00	326,08
2900 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	326,08
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>271.754,33</b>	<b>259.740,93</b>

*Aron Isacharov*

## BILANZ ZUM 31. 12. 2024

PASSIVA	2024 (EUR)	2023 (EUR)
<b>A. NEGATIVES EIGENKAPITAL</b>	<b>-84.789,87</b>	<b>-102.207,61</b>
<i>I. eingefordertes Stammkapital</i>	35.000,00	35.000,00
1. Stammkapital	35.000,00	35.000,00
9000 Stammkapital	35.000,00	35.000,00
<i>II. Kapitalrücklagen</i>	100.000,00	100.000,00
1. nicht gebundene	100.000,00	100.000,00
9250 Kapitalrücklagen nicht gebundene	100.000,00	100.000,00
<i>III. Bilanzverlust</i>	-219.789,87	-237.207,61
9393 Verlustvortrag	-237.207,61	-133.408,85
9390 Jahresüberschuss / Fehlbetrag	17.417,74	-103.798,76
<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>	<b>4.405,00</b>	<b>4.405,00</b>
1. sonstige Rückstellungen	4.405,00	4.405,00
3080 Rückstellungen für Rechts- u. Beratungsk.	4.405,00	4.405,00
<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>	<b>352.139,20</b>	<b>357.543,54</b>
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	182.899,71	191.929,61
3210 Kreditkonto AT74 **** 5213	141.189,04	149.501,06
3211 Kreditkonto AT21 **** 5213	40.107,02	42.428,55
2802 Raiffeisenbank AT39****5213	1.603,65	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	137.648,02	138.033,77
3300 Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	137.648,02	138.033,77
3. sonstige Verbindlichkeiten	31.591,47	27.580,16
3501 Verrechnungskonto Finanzamt DEUTSCHLAND	5.041,08	5.041,08
3521 Finanzamt DB, DZ-Verrechnung	64,30	0,00
3590 Verrechnungskonto Umsatzsteuer Finanzamt	3.643,47	0,00
3645 Stadtkasse Verbindlichkeiten	214,62	20,00
3600 Gebietskrankenkasse Verbindlichkeiten	2.408,09	356,08
3482 Darlehen Milana Aminov-Isacharov	20.219,91	21.400,00
3650 Verbindlichkeiten sonstige	0,00	763,00
<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>271.754,33</b>	<b>259.740,93</b>



**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**  
VOM 1. 1. 2024 BIS 31. 12. 2024

	2024 (EUR)	2023 (EUR)
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>148.535,98</b>	<b>124.517,66</b>
4010 Warenerlöse 10 % USt - Eissalon	126.191,99	82.690,69
4020 Warenerlöse 20 % USt	0,00	17.435,04
4021 Warenerlöse Handys Differenz (20 %)	0,00	66,67
4027 Warenerlöse 20 % USt - Eissalon	16.047,69	4.875,76
4028 Warenerlöse DE 20 % USt (Billbee)	0,00	18,31
4033 Warenerlöse SE 20% USt (Billbee)	0,00	48,28
4034 Warenerlöse NL 20% USt (Billbee)	0,00	28,31
4040 Warenerlöse Wertkarten (0 %)	5.399,80	13.367,99
4041 Warenerlöse Handys Differenz (0 %)	0,00	800,00
4140 Leistungserlöse Inland (keine Steuer)	275,00	0,00
4220 Leistungserlöse 20 % USt	41,67	0,00
4825 Provisionserlöse 20 %	579,83	5.186,61
<b>2. sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>20.447,90</b>
<i>a. Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen</i>	<i>0,00</i>	<i>20.340,00</i>
4612 Erlöse Anlagenverkauf Sachanlagen 20 %	0,00	10.170,00
4635 Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	10.170,00
<i>b. übrige</i>	<i>0,00</i>	<i>107,90</i>
4830 Erlöse sonstige ohne USt	0,00	107,90
<b>3. Betriebsleistung</b>	<b>148.535,98</b>	<b>144.965,56</b>
<b>4. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>	<b>12.829,36</b>	<b>94.830,51</b>
<i>a. Materialaufwand</i>	<i>12.829,36</i>	<i>92.730,51</i>
5350 Lager Handelswaren 1.1.	0,00	5.000,00
5000 WES Handelswaren	0,00	3.259,78
5300 WEK Privathandys	0,00	2.800,00
5301 WEK Handelswaren Drittland - Handyshop	0,00	875,17
5302 WEK Wertkarten	695,80	17.643,85
5305 WEK Handelswaren Drittland - Eissalon	0,00	10.200,40
5310 WEK Handelswaren 10% Inland - Eissalon	1.998,06	35.444,03
5313 WEK Handelsw. 10% I.G. Erwerb - Eissalon	0,00	5.386,57
5320 WEK Handelswaren 20% Inland	2.801,15	9,90
5323 WEK Handelswaren 20% Inland - Eissalon	142,63	3.380,99
5471 Verpackungsmaterial - Eissalon	0,00	-405,00
5610 Verbrauchs-/Küchenmaterial - Eissalon	7.541,97	8.854,82
5720 Bezugskosten	0,00	280,00
5880 Skontoertrag Material	-350,25	0,00
<i>b. Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	<i>0,00</i>	<i>2.100,00</i>
5800 Bezogene Leistungen (Fremdarbeit)	0,00	2.100,00
<b>5. Personalaufwand</b>	<b>19.630,07</b>	<b>4.508,79</b>
<i>a. Gehälter</i>	<i>15.817,76</i>	<i>3.994,26</i>
6200 Gehälter	15.817,76	3.994,26
<i>b. Soziale Aufwendungen</i>	<i>3.812,31</i>	<i>514,53</i>
<i>ba. Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge</i>	<i>3.812,31</i>	<i>514,53</i>
6560 Gesetzlicher Sozialaufwand Angestellte	2.858,07	480,53
6660 Kommunalsteuer Angestellte	384,25	0,00
6670 Dienstgeberbeitrag Angestellte	473,90	0,00
6675 Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag Angest.	46,09	0,00
6680 Dienstgeberabgabe Wien Angestellte	50,00	34,00

*Dr. Ina Hauer*

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**  
**VOM 1. 1. 2024 BIS 31. 12. 2024**

	2024 (EUR)	2023 (EUR)
<b>6. Abschreibungen</b>	<b>42.589,49</b>	<b>48.258,41</b>
a.	42.589,49	48.258,41
aa. Planmäßige Abschreibungen	42.589,49	48.258,41
7010 planm. Abschreibung immater. Vermögensg.	1.033,33	1.033,33
7050 planm. Abschr. Betriebs- u. Gesch.ausst.	41.556,16	43.837,51
7060 Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	3.387,57
<b>7. sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>44.297,15</b>	<b>89.731,68</b>
a. Steuern, soweit sie nicht unter Z 15 fallen	200,90	415,74
7180 Gebühren und Stempelmarken	200,90	415,74
b. übrige	44.096,25	89.315,94
7230 Instandhaltung Betriebs- u. Gesch.ausst.	0,29	852,95
7700 Sachversicherungen	0,00	727,56
7730 Sonstige Versicherungsprämien	850,35	2.192,68
7300 Transporte durch Dritte	206,18	15,00
7340 Reisekosten Ausland	0,00	558,84
7380 Telefon, Telex und Telefax	102,82	1.029,36
7381 Internetgebühren	0,00	150,76
7390 Porto und sonstige Postgebühren	0,00	42,74
7400 Miete (Taborstr. 41, Top 1+2)	29.188,29	28.821,72
7401 Miete Getränkeautomaten	0,00	2.072,60
7404 Mietaufwand sonstiger - Eissalon	132,85	1.304,01
7440 Leasingaufwand Drucker	0,00	501,80
7480 Lizenzgebühren	247,21	353,12
7285 Strom (Verwaltung, Vertrieb)	6.471,65	18.676,54
7610 Kopien und sonstige Druckkosten	84,61	124,02
7650 Inserate	0,00	590,00
7670 Werbeaufwand sonstiger	78,87	1.076,70
7755 Steuerberatung	5.196,00	8.329,00
7780 Beiträge an gesetzliche Berufsvertretung	737,00	413,00
7790 Spesen des Geldverkehrs	800,13	8.037,84
7793 Depotgebühren	0,00	45,52
7794 Spesen Mollie	0,00	27,51
7795 Spesen Bankomat-/Kreditkarte (Sumup)	0,00	1.064,25
7796 Spesen Global Payment	0,00	216,16
7827 Buchwerte ausg. Sachanlagen (Verluste)	0,00	8.692,25
7850 Sonstiger betrieblicher Aufwand	0,00	3.400,00
7880 Skontoertrag sonstiger betriebl. Aufwand	0,00	0,01
<b>8. Zwischensumme aus Z 1 bis 7 (Betriebsergebnis)</b>	<b>29.189,91</b>	<b>-92.363,83</b>
<b>9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>1.490,70</b>	<b>298,40</b>
8060 Zinserträge aus Bankguthaben	0,01	0,50
8070 Zinserträge aus gewährten Darlehen	1.490,69	297,90
<b>10. Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens</b>	<b>0,00</b>	<b>3.283,67</b>
8150 Erlöse aus dem Abgang sonst. Finanzanl.	0,00	3.283,67
<b>11. Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens</b>	<b>0,00</b>	<b>3.723,28</b>
8185 Buchwert ausg. sonst. Finanzanl. Verlust	0,00	3.723,28
<b>12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>12.762,87</b>	<b>10.293,59</b>
8335 Gerichtskosten, Mahnspesen	793,61	744,52
8280 Zinsen für Bankkredite, Darlehen	11.941,99	9.448,40

*Arno Ischauer*

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**  
VOM 1. 1. 2024 BIS 31. 12. 2024

	2024 (EUR)	2023 (EUR)
8300 Verzugszinsen	27,27	100,67
<b>13. Zwischensumme aus Z 9 bis 12 (Finanzerfolg)</b>	<b>-11.272,17</b>	<b>-10.434,80</b>
<b>14. Ergebnis vor Steuern Zwischensumme aus Z 8 und Z 13</b>	<b>17.917,74</b>	<b>-102.798,63</b>
<b>15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>500,00</b>	<b>1.000,13</b>
8520 Körperschaftsteuer	500,00	1.000,00
8540 Kapitalertragsteuer (anrechenbar)	0,00	0,13
<b>16. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>17.417,74</b>	<b>-103.798,76</b>
<b>17. Jahresüberschuss</b>	<b>17.417,74</b>	<b>-103.798,76</b>
<b>18. Gewinnvortrag / Verlustvortrag aus dem Vorjahr</b>	<b>-237.207,61</b>	<b>-133.408,85</b>
8975 Verlustvortrag	-237.207,61	-133.408,85
<b>19. Bilanzverlust</b>	<b>-219.789,87</b>	<b>-237.207,61</b>

*Arno Sachauer*

Nr: 4063

Name: DrDigital GmbH

AFA - GESAMT (RÄG 2014)

01.01.2024 - 31.12.2024

Nr. Text	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten					Buchwerte		
	01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	davon akt. Zinsen EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
120 Datenverarbeitungsprogramme	3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.100,00	1.033,34	2.066,67
250 Investitionen in fremde Betr./Gesch.Geb	94.097,63	0,00	0,00	0,00	0,00	94.097,63	72.828,11	82.237,87
581 Betriebsausstattung sonstige - Eissalon	209.327,92	0,00	0,00	0,00	0,00	209.327,92	124.505,50	156.651,90
Summe	306.525,55	0,00	0,00	0,00	0,00	306.525,55	198.366,95	240.956,44

Nr. Text	Abschreibungsbewegungen							kum. AfA 31.12.2024 EUR
	kum. AfA 01.01.2024 EUR	AfA lfd EUR	Zuschreibungen EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR		
120 Datenverarbeitungsprogramme	1.033,33	1.033,33	0,00	0,00	0,00	0,00	2.066,66	
250 Investitionen in fremde Betr./Gesch.Geb	11.859,76	9.409,76	0,00	0,00	0,00	0,00	21.269,52	
581 Betriebsausstattung sonstige - Eissalon	52.676,02	32.146,40	0,00	0,00	0,00	0,00	84.822,42	
Summe	65.569,11	42.589,49	0,00	0,00	0,00	0,00	108.158,60	



Nr: 4063

Name: DrDigital GmbH

## AFA - VERZEICHNIS

## Bruttoausweis (RLG)

01.01.2024 - 31.12.2024

Nr.	Text Lieferant	Datum	Ansch.Wert EUR	%	AIA kumuliert AIA laufend EUR	Buchwert 01.01.2024 EUR	Buchwert 31.12.2024 EUR
<b>Konto 120 Datenverarbeitungsprogramme</b>							
1	ICKS-Business Komplettpaket Lizenze + Installation 1190 Wien	09.05.2023	3.100,00	33,33	2.066,66 1.033,33	2.066,67	1.033,34
	Summe Konto AIA laufend		3.100,00		2.066,66 1.033,33	2.066,67	1.033,34
<b>Konto 250 Investitionen in fremde Betr./Gesch.Geb</b>							
1	Fliesenverlegung Geschäft Hana Gadilov 1020 Wien, Taborstr. 41/18	31.03.2016	3.500,00	10,00	3.150,00 350,00	700,00	350,00
2	Umbauten Lokal dormakaba Austria GmbH 5201 Seekirchen	26.05.2023	6.447,63	10,00	1.289,52 644,76	5.802,87	5.158,11
3	Umbauarbeiten Rexuf KG 1010 Wien	17.02.2023	80.000,00	10,00	16.000,00 8.000,00	72.000,00	64.000,00
4	Craftart Projektdesign 4840 Vöcklabruck	04.10.2022	4.150,00	10,00	830,00 415,00	3.735,00	3.320,00
	Summe Konto AIA laufend		94.097,63		21.269,52 9.409,76	82.237,87	72.828,11
<b>Konto 581 Betriebsausstattung sonstige - Eissalon</b>							
1	Diverse Eismaschinen Carsan Kältetechnik GmbH 8054 Graz	29.05.2019 01.08.2019	41.132,00	12,50	28.278,25 5.141,50	17.995,25	12.853,75
2	Edelstahl Spültisch Carsan Kältetechnik GmbH 8054 Graz	07.10.2019	1.590,00	12,50	1.093,13 198,75	695,62	496,87
3	Blentec Hochleistungsmixer/Blender Amazon EU S.a.r.l. 80807 München	17.05.2019 01.08.2019	1.049,58	25,00	1.049,58 0,00	0,00	0,00
5	Kassenslade sperrbar Stölner GmbH 1070 Wien	29.08.2019	580,00	12,50	398,75 72,50	253,75	181,25
6	LED Schriftzug Gelato Milano auf Plexiglas inkl. Grafikdesig	17.07.2019	1.700,00	12,50	1.168,75 212,50	743,75	531,25
7	Kaffemaschine Schärf & Sons  2700 Wr Neustadt Schärf & Sons GmbH Dr. Alexander Schärf-Straße 2 A-2700 Wiener Neustadt	06.12.2022	2.000,00	12,50	625,00 250,00	1.625,00	1.375,00
8	Lüftungsanlage mit Aktivkohlefilter Fritz GmbH 1220 Wien	09.02.2023	16.500,00	12,50	4.125,00 2.062,50	14.437,50	12.375,00
9	Geschirrspülmaschine S340PM GGM Gastro GmbH 48607 Ochtrup	18.04.2023	1.420,99	25,00	710,50 355,25	1.065,74	710,49
10	Div. Küchenmaschinen Wiesheu GmbH 71723 Grossbottwar	05.05.2023	13.485,50	12,50	3.371,38 1.685,69	11.799,81	10.114,12
11	Xpress Vienna-2 Power Steam Schärf & Sons GmbH 2700 Wiener Neustadt Schärf & Sons GmbH Dr. Alexander Schärf-Straße 2 A-2700 Wiener Neustadt	27.04.2023	11.425,00	20,00	4.570,00 2.285,00	9.140,00	6.855,00
12	Xmill Protect, Mähwerk Schärf & Sons GmbH 2700 Wiener Neustadt Schärf & Sons GmbH Dr. Alexander Schärf-Straße 2 A-2700 Wiener Neustadt	27.04.2023	2.575,00	20,00	1.030,00 515,00	2.060,00	1.545,00
13	Ugolini Slush Maschine NG 6/3 Easy Sweet Depot DG GmbH 3100 St. Pölten Stempelmanufaktur	02.08.2023	2.000,00	33,33	1.000,00 666,67	1.666,67	1.000,00
14	ItalProget Tortenvitrine COETA 160 VD Carsan Kältetechnik GmbH 8054 Graz Carsan Kältetechnik GmbH/abcfinance GmbH	02.05.2023	9.690,00	20,00	3.876,00 1.938,00	7.752,00	5.814,00

Fortsetzung nächste Seite



Nr: 4063

Name: DrDigital GmbH

## AFA - VERZEICHNIS

## Bruttoausweis (RLG)

01.01.2024 - 31.12.2024

Nr.	Text Lieferant	Datum	Ansch.Wert		AFA kumuliert		Buchwert	
			EUR	%	AFA laufend EUR	EUR	01.01.2024 EUR	31.12.2024 EUR
<b>Konto 581 Betriebsausstattung sonstige - Eissalon</b>								
15	Eisvitrine Cometa, Tortenvitrine Ital Proget+Zubehör, Carsan 8054 Graz Carsan Kältetechnik GmbH(nicht bebuchen)	27.01.2023	51.170,00	20,00	20.468,00 10.234,00	40.936,00	30.702,00	
16	Kühlunterbau GGM Gastro DE-48607 Ochtrup GGM Gastro International GmbH Weinpark 16 D-48607 Ochtrup	17.04.2023	1.448,99	10,00	289,80 144,90	1.304,09	1.159,19	
17	Mussana Pony Carsan Kältetechnik GmbH  8054 Graz Carsan Kältetechnik GmbH/abcfinance GmbH	02.05.2023	1.990,00	12,50	497,50 248,75	1.741,25	1.492,50	
18	Pizzakühlisch GGM Gastro  DE-48607 Ochtrup GGM Gastro International GmbH Weinpark 16 D-48607 Ochtrup	17.04.2023	1.214,99	12,50	303,74 151,87	1.063,12	911,25	
19	2 Stk. ItalProget Eisvitrine Carsan Kältetechnik GmbH 8054 Graz Carsan Kältetechnik GmbH/abcfinance GmbH	02.05.2023	39.490,00	12,50	9.872,50 4.936,25	34.553,75	29.617,50	
20	Biertheke GGM Gastro  DE-48607 Ochtrup GGM Gastro International GmbH Weinpark 16 D-48607 Ochtrup	17.04.2023	2.438,61	10,00	487,72 243,86	2.194,75	1.950,89	
21	Eisvitrienen ABCFinance 1120 Wien Carsan Kältetechnik GmbH/abcfinance GmbH	21.02.2023	6.427,26	12,50	1.605,82 803,41	5.623,85	4.820,44	
Summe Konto AFA laufend			209.327,92		84.822,42 32.146,40	156.651,90	124.505,50	



Bezeichnung	Beginn Wj.	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Ende Wj.
<b>Evidenzkonto (disponibel)</b>					
<b>Einlagen</b>	<b>100.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>100.000,00</b>
Nennkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kapitalrücklagen	100.000,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bilanzgewinn	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Innenfinanzierung</b>	<b>-237.207,61</b>	<b>17.417,74</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-219.789,87</b>
Nennkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kapitalrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bilanzgewinn	-237.207,61	17.417,74	0,00	0,00	-219.789,87



Bezeichnung	Beginn Wj.	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Ende Wj.
<b>Evidenzkonto (indisponibel)</b>					
<b>Einlagen</b>	<b>35.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>35.000,00</b>
Nennkapital	35.000,00	0,00	0,00	0,00	35.000,00
Kapitalrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bilanzgewinn	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



# Erstellungsbericht

An DrDigital GmbH  
Taborstraße 41/2  
A-1020 Wien

Bericht über die Erstellung des Jahresabschlusses der/von DrDigital GmbH zum 31. 12. 2024

Wir haben auftragsgemäß den Jahresabschluss der DrDigital GmbH zum 31. 12. 2024 bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erstellt.

Grundlage für die Erstellung des Abschlusses waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht auf Ordnungsmäßigkeit oder Plausibilität geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach UGB und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in Ihrer Verantwortung.

Wir haben weder eine Abschlussprüfung noch eine prüferische Durchsicht des Abschlusses noch eine sonstige Prüfung oder vereinbarte Untersuchungshandlungen vorgenommen und geben demzufolge keine Zusicherung (Bestätigung) zum Abschluss.

Wir weisen darauf hin, dass wir keinen Auftrag zur Überprüfung der insolvenzrechtlichen Überschuldung im Sinne des §225 Abs. 1 UGB erhalten haben und diese Prüfung daher auch nicht vorgenommen wird.

Sie sind sowohl für die Richtigkeit als auch für die Vollständigkeit der uns zur Verfügung gestellten Unterlagen und Auskünfte verantwortlich, auch gegenüber den Nutzern des von uns erstellten Abschlusses. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die auf unser Verlangen von Ihnen unterschriebene Vollständigkeitserklärung.

Der Erstellungsauftrag wurde unter Beachtung des Fachgutachtens KFS/RL 26 „Grundsätze für die Erstellung von Abschlüssen durchgeführt. Für den Erstellungsauftrag gelten die Allgemeinen Auftragsbedingungen (AAB) für Wirtschaftstreuhandberufe der Kammer der Wirtschaftstreuhänder (KWT) in der Fassung vom 18.04.2018.

Eine Weitergabe des von uns erstellten Abschlusses an Dritte darf nur unter Beigabe des Erstellungsberichts erfolgen.

Im Falle der Weitergabe des von uns erstellten Abschlusses an Dritte gelten die in Punkt 8. der AAB für Wirtschaftstreuhandberufe der KWT enthaltenen Ausführungen zur Haftung auch gegenüber Dritten.

# Vollständigkeitserklärung

An Schweitzer + Partner Steuerberatungsges.m.b.H, 1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 76/5

## Vollständigkeitserklärung

Diese Vollständigkeitserklärung wird in Verbindung mit dem von Ihnen erstellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 abgegeben. Durch die Erklärung bestätigen wir Ihnen, dass Sie aufgrund der Ihnen übergebenen Unterlagen und der Ihnen gegebenen Informationen in die Lage versetzt worden sind, einen Jahresabschluss zu erstellen, der ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage des Unternehmens zum 31. 12. 2024 und der Ertragslage des Unternehmens im Geschäftsjahr vom 1. 1. 2024 bis zum 31. 12. 2024 in Übereinstimmung mit dem UGB vermittelt.

Ihnen als mit der Erstellung des oben angeführten Jahresabschlusses beauftragtem Steuerberater erkläre ich / erklären wir als zur Aufstellung des Jahresabschlusses verpflichtete(r) Geschäftsführer / Einzelunternehmer Folgendes:

Die Belege, Bücher und Bestandsnachweise sowie die Auskünfte, die von uns für die Erstellung des Abschlusses an Sie übermittelt wurden, wurden Ihnen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben.

In den vorgelegten Büchern und Aufzeichnungen sind sämtliche Geschäftsvorfälle lückenlos und vollständig aufgezeichnet, die für das oben genannte Geschäftsjahr buchungspflichtig geworden sind.

Ich habe / Wir haben sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und -fristen auch die nicht ausgedruckten Daten jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht werden können.

Die Verantwortung für die Aufstellung des Jahresabschlusses sowie für die Erstellung des Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Rechnungslegungsvorschriften liegt bei mir / uns. Diese Verantwortung beinhaltet insbesondere grundsätzliche Entscheidungen über die Abbildung von Geschäftsvorfällen bzw Vermögensgegenständen und Schulden im Jahresabschluss, die Auswahl und Anwendung angemessener Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und die Vornahme von Schätzungen, die unter Berücksichtigung der gegebenen Rahmenbedingungen angemessen erscheinen.

In dem von Ihnen erstellten Jahresabschluss sind alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten sowie alle erforderlichen Angaben gemacht.

Ich bin / Wir sind verantwortlich für die Verhinderung und Aufdeckung von Verstößen durch Mitarbeiter und für die Einrichtung und Aufrechterhaltung eines geeigneten internen Kontrollsystems.

Ich bin / Wir sind verantwortlich für die Einrichtung eines angemessenen Rechnungslegungs- und internen Kontrollsystems, um sicherzustellen, dass Geschäfte mit und zwischen nahestehenden Unternehmen und Personen in den Buchführungsunterlagen als solche festgehalten und entsprechend den anzuwendenden Rechnungslegungsvorschriften offengelegt werden.

Alle für die Erstellung des Jahresabschlusses notwendigen Aufzeichnungen, Dokumentationen und Informationen, insbesondere zu den Risiken, für die Rückstellungen

gebildet werden müssen, zu drohenden Verlusten aus schwebenden Geschäften, zu bestehenden und drohenden Rechtsstreitigkeiten und sonstigen Auseinandersetzungen und zur Werthaltigkeit von Forderungen, wurden Ihnen mitgeteilt. Derartige Informationen bzw Sachverhalte können beispielsweise sein:

1. Ereignisse nach dem Abschlussstichtag, die für die Bewertung am Abschlussstichtag von Bedeutung sind,
2. besondere Umstände, die der Fortführung des Unternehmens oder der Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens entgegenstehen oder die Aussagefähigkeit des Jahresabschlusses wesentlich beeinflussen,
3. eine Übersicht über die Unternehmen, mit denen das Unternehmen im Geschäftsjahr oder am Abschlussstichtag verbunden war bzw mit denen im Geschäftsjahr oder am Abschlussstichtag ein Beteiligungsverhältnis bestand,
4. Verbindlichkeiten aus der Begebung und Übertragung von Wechseln, aus Bürgschaften, aus Garantien und aus sonstigen gesetzlichen und vertraglichen Haftungsverhältnissen,
5. Patronatserklärungen,
6. gesetzliche und vertragliche Sicherheiten für Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten), zB Pfandrechte, Sicherungseigentum und Eigentumsvorbehalte an bilanzierten Vermögensgegenständen,
7. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände und Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände,
8. derivative Finanzinstrumente (zB fremdwährungs-, zins-, wertpapier- und indexbezogene Optionsgeschäfte und Terminkontrakte, Zins- und Währungsswaps),
9. Verträge oder sonstige rechtliche Sachverhalte, die wegen ihres Gegenstands, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens von Bedeutung sind oder werden können (zB Verträge mit Lieferanten, Abnehmern, Gesellschaftern oder verbundenen Unternehmen sowie Arbeitsgemeinschafts-, Versorgungs-, Options-, Leasing- und Treuhandverträge sowie Verträge über Verpflichtungen, die aus dem Gewinn zu erfüllen sind), und
10. die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige wesentliche finanzielle Verpflichtungen (zB aus in naher Zukunft erforderlichen Großreparaturen).

Bestätigt im Namen der/von DrDigital GmbH, vertreten durch

(Unterschrift)

(Name)

(Datum der Unterfertigung)

---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 447259i

---

FIRMA

DrDigital GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mikro

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

23.09.2025

UNTERZEICHNET VON

A Aron Isacharaov  
am 23.09.2025

PRÜFWERT: 09be0d4212a0dab91c28c98b1d3bda24



A handwritten signature in black ink, reading "Aron Isacharaov", is written over a horizontal dotted line.



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 447259i

---

FIRMA

DrDigital GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mikro

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

23.09.2025

UNTERZEICHNET VON

A Aron Isacharaov  
am 23.09.2025

PRÜFWERT: 09be0d4212a0dab91c28c98b1d3bda24

## Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
<b>AKTIVA</b>	<b>271.754,33</b>	<b>259.740,93</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>198.366,95</b>	<b>240.956,44</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.033,34	2.066,67
<b>Sachanlagen</b>	<b>197.333,61</b>	<b>238.889,77</b>
Finanzanlagen	0,00	0,00
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>73.387,38</b>	<b>18.458,41</b>
Vorräte	0,00	0,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	73.387,38	17.604,43
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	853,98
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	326,08
Aktive latente Steuern	0,00	0,00
<b>PASSIVA</b>	<b>271.754,33</b>	<b>259.740,93</b>
<b>Negatives Eigenkapital</b>	<b>-84.789,87</b>	<b>-102.207,61</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>35.000,00</b>	<b>35.000,00</b>
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35.000,00
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35.000,00
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>100.000,00</b>	<b>100.000,00</b>
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
<b>Bilanzverlust</b>	<b>-219.789,87</b>	<b>-237.207,61</b>
<i>davon Verlustvortrag</i>	-237.207,61	-133.408,85
Rückstellungen	4.405,00	4.405,00
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>352.139,20</b>	<b>357.543,54</b>
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	181.296,06	191.929,61
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00

## offenzulegender Anhang

---

### **Bei Ausweis eines "negativen Eigenkapitals": Erläuterung, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt (§ 225 Abs.1 UGB):**

*Der Geschäftsführer nimmt wie folgt Stellung:*

*Ich gehe davon aus, dass keine insolvenzrechtliche Überschuldung vorliegt, da eine Fortbestehensprognose positiv zu beurteilen ist. Die Gesellschaft wird ihre Geschäftstätigkeit fortführen, und auf Basis der geplanten Umsätze für 2025/2026 ist die künftige Zahlungsfähigkeit gesichert.*

*Dem Bilanzsteller wurde kein Auftrag zur Überprüfung der insolvenzrechtlichen Überschuldung im Sinne des §225 Abs. 1 UGB erteilt.*

### **Durchschnittliche Zahl der ArbeitnehmerInnen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):**

0

**Gesamtbelastung**

2024

Finanzamt Österreich  
Dienststelle Wien 2/20/21/22

St.Nr. 12 583/9951 - 22

DrDigital GmbH  
Reparatur & Handel von Mobiltelefonen  
Taborstraße 41/2  
A - 1020 Wien

aktuelles Jahr 2024

EUR

**KÖRPERSCHAFTSTEUER**

Körperschaftsteuer 992,47

Schwebe-KöSt, ausl. Steuern, Anrechnungsvortrag, KEST, Immo-EST -492,47

KöSt-VZ -1.000,00

**G u t s c h r i f t** 500,00**UMSATZSTEUER**

Zahllast 6.335,63

Entrichtete Vorauszahlungen bzw. durchgeführte Gutschriften 0,00

**R e s t s c h u l d** 6.335,63**Gesamte zu erwartende NACHZAHLUNG**

5.835,63



**Körperschaftsteuerberechnung (K1)**

2024

Finanzamt Österreich  
Dienststelle Wien 2/20/21/22

St.Nr. 12 583/9951 - 22

DrDigital GmbH  
Reparatur & Handel von Mobiltelefonen  
Taborstraße 41/2  
A - 1020 Wien

<b>aktuelles Jahr 2024</b>	<b>EUR</b>
Einkünfte aus Gewerbebetrieb	17.260,34
- Verlustvorträge (Vortragsgrenze § 2 Abs. 2b)	-12.945,26
<b>Einkommen</b>	<b>4.315,08</b>
Körperschaftsteuer 23,00 % von 4.315,08	992,47
- anrechenbare Schweben-KöSt	-492,47
<b>Abgabenschuld (gerundet lt. § 39/3)</b>	<b>500,00</b>
Körperschaftsteuer-Vorauszahlungen	-1.000,00
<b>Gutschrift</b>	<b>500,00</b>



**Umsatzsteuerberechnung**

2024

Finanzamt Österreich  
Dienststelle Wien 2/20/21/22

St.Nr. 12 583/9951 - 22

DrDigital GmbH  
Reparatur & Handel von Mobiltelefonen  
Taborstraße 41/2  
A - 1020 Wien

aktuelles Jahr 2024

EUR

EUR

**BERECHNUNG DER UMSATZSTEUER:****Lieferungen, sonstige Leistungen und Eigenverbrauch:**

Gesamtbetrag Lieferungen und sonstige Leistungen inkl. Anzahlungen	142.861,18	
<b>GESAMTBETRAG STEUERPFLICHTIGER UMSÄTZE</b>	<b>142.861,18</b>	

**Davon sind zu versteuern mit:**

20% Normalsteuersatz	16.669,19	3.333,84
10% ermäßigter Steuersatz	126.191,99	12.619,20
<b>GESAMTBETRAG UMSATZSTEUER</b>		<b>15.953,04</b>

**BERECHNUNG DER ABZIEHBAREN VORSTEUER:****Vorsteuern:**

Vorsteuer		-9.345,64
Vorsteuer betreffend EUSt (am Abgabekonto gebucht)		-271,77
<b>GESAMTBETRAG VORSTEUER</b>		<b>-9.617,41</b>

**Zahllast**

Entrichtete Vorauszahlungen bzw. durchgeführte Gutschriften		0,00
---	--	------

**Restschuld**

	<b>6.335,63</b>
	<b>6.335,63</b>



An das

- Finanzamt Österreich**, Postfach 260, 1000 Wien
- Finanzamt für Großbetriebe**, Postfach 251, 1000 Wien



Dieses Formular wird maschinell gelesen, füllen Sie es daher nur mittels Tastatur und Bildschirm aus. **Eine handschriftliche Befüllung ist unbedingt zu vermeiden.** Betragsangaben in EURO und Cent (rechtsbündig). Eintragungen **außerhalb der Eingabefelder** können maschinell nicht gelesen werden. **Die stark hervorgehobenen Felder sind jedenfalls auszufüllen.**

Steuernummer

1	2	5	8	3	9	9	5	1
---	---	---	---	---	---	---	---	---

BEZEICHNUNG DER KÖRPERSCHAFT

D	R	D	I	G	I	T	A	L		G	M	B	H
---	---	---	---	---	---	---	---	---	--	---	---	---	---

## Körperschaftsteuererklärung für 2024

Gesetzliche Bestimmungen ohne nähere Bezeichnung beziehen sich auf das Körperschaftsteuergesetz 1988 (KStG 1988).

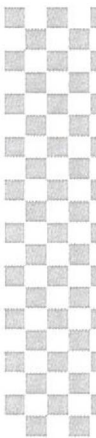
Informationen zur elektronischen Erklärungsabgabe finden Sie auf [bmf.gv.at](https://bmf.gv.at) oder direkt unter **FinanzOnline** (<https://finanzonline.bmf.gv.at>). Informationen zur Körperschaftsteuer finden Sie auf [bmf.gv.at](https://bmf.gv.at) unter Findok - Richtlinien (Körperschaftsteuerrichtlinien 2013).

Körperschaftsteuererklärung für inländische und vergleichbare ausländische **unbeschränkt** Steuerpflichtige, die zur Führung von Büchern nach den Vorschriften des Unternehmensrechtes verpflichtet sind, sowie Genossenschaften, Betriebe gewerblicher Art und Privatstiftungen, die unter § 7 Abs. 3 fallen.

**Zutreffendes bitte ankreuzen!**

Sitz der Körperschaft	
Anschrift und Telefonnummer der Geschäftsleitung Taborstraße 41/2 A - 1020 Wien	
Branchenkennzahl (ÖNACE 2008) lt. E 2 <b>Bitte unbedingt ausfüllen!</b> <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">1</span> 474	<input type="checkbox"/> Mischbetrieb
Dauer des Einkünfteermittlungszeitraumes, <b>nur</b> wenn abweichend von 12 Monaten (Anzahl der Monate) <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">2</span>	Der Abschluss für das Wirtschaftsjahr ist von den zuständigen Organen genehmigt worden: ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
T T M M J J J J	<span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">3</span> T T M M J J J J T T M M J J J J
Bilanzstichtag   31   12   2024	Liquidationszeitraum von       bis
Das Unternehmen ist (Bitte zusätzlich das Formular K 1g ausfüllen.) <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">4</span>	
<input type="checkbox"/> Gruppenträger <input type="checkbox"/> Gruppenmitglied <input type="checkbox"/> Minderbeteiligter einer Beteiligungsgemeinschaft	Im Veranlagungszeitraum erfolgte eine Umgründung ja <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Die Option zugunsten der Steuerwirksamkeit wird für (eine) <b>neue</b> internationale Schachtelbeteiligung(en) ausgeübt (§ 10 Abs. 3, bitte <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">5</span> Beilage K 10 anschließen). <b>Beachten Sie bitte:</b> Die Beilage K 10 ist auch dann anzuschließen, wenn eine Option in Vorjahren ausgeübt wurde. <b>Im Falle einer Option im Veranlagungsjahr oder in einem Vorjahr ist daher jedenfalls die Beilage K 10 anzuschließen.</b>	
<input type="checkbox"/> Option zur Behandlung als § 7 Abs. 3-Körperschaft für Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">6</span>	
<b>1. Bilanzposten gemäß § 224 UGB</b> <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">7</span> <span style="float: right;">Beträge in Euro und Cent</span>	
Grund und Boden EKR 020-022	<b>9310</b>
Gebäude auf eigenem Grund EKR 030, 031	<b>9320</b>
Finanzanlagen EKR 08-09	<b>9330</b>
Vorräte EKR 100-199	<b>9340</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen EKR 20-21	<b>9350</b> <span style="float: right;">700,00</span>
Sonstige Rückstellungen (ohne Rückstellungen für Abfertigungen, Pensionen oder Steuern), soweit sie nicht in Kennzahl <b>9363</b> zu erfassen sind - EKR 304-309	<b>9360</b> <span style="float: right;">4.405,00</span>
Pauschalrückstellungen für sonstige ungewisse Verbindlichkeiten	<b>9363</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Finanzinstituten EKR 311-319	<b>9370</b> <span style="float: right;">182.899,71</span>

*Arno Ischauer*



Datenschutzerklärung auf [bmf.gv.at/datenschutz](https://bmf.gv.at/datenschutz) oder auf Papier in allen Finanz- und Zollstellen

**2. Gewinn- und Verlustrechnung gemäß § 231 UGB** 7**Erträge** [Grundsätzlich sind Erträge ohne Vorzeichen anzugeben. Nur wenn sich bei einer Kennzahl ein negativer Wert ergibt, ist ein negatives Vorzeichen ("-") anzugeben.]

Umsatzerlöse (Waren-Leistungserlöse) EKR 40-44 <b>Achtung:</b> Diese Kennzahl muss jedenfalls ausgefüllt werden (§ 62 Abs. 5 BAO). Gegebenenfalls ist der Wert „0“ einzutragen.	<b>9040</b>	148.535,98
Anlagenerlöse EKR 460-462 vor allfälliger Auflösung auf 463-465 bzw. 783	<b>9060</b>	
Aktivierte Eigenleistungen EKR 458-459	<b>9070</b>	
Bestandsveränderungen EKR 450-457	<b>9080</b>	
Übrige Erträge (inklusive Finanzerträge, Kapitalveränderungen, Gewinnanteile aus einer stillen Beteiligung) Saldo	<b>9090</b>	1.490,70
<b>Summe der Erträge</b> (muss nicht ausgefüllt werden)		150.026,68

**Aufwendungen** [Grundsätzlich sind Aufwendungen ohne Vorzeichen anzugeben. Nur wenn sich bei einer Kennzahl ein negativer Wert ergibt, ist ein negatives Vorzeichen ("-") anzugeben.]

Waren, Rohstoffe, Hilfsstoffe EKR 500-539, 580	<b>9100</b>	5.287,39
Beigestelltes Personal (Fremdpersonal) und Fremdleistungen EKR 570-579, 581, 750-753	<b>9110</b>	
Personalaufwand ("eigenes Personal") EKR 60-68	<b>9120</b>	19.630,07
Abschreibungen auf das Anlagevermögen (zB AfA, geringwertige Wirtschaftsgüter, EKR 700 - 708), soweit sie nicht in Kennzahl <b>9134</b> zu erfassen sind	<b>9130</b>	42.589,49
Degressive Absetzung für Abnutzung	<b>9134</b>	
Abschreibungen vom Umlaufvermögen, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen übersteigen - EKR 707 - und Dotierung/Auflösung von Einzelwertberichtigungen zu Forderungen	<b>9140</b>	
Dotierung/Auflösung von pauschalen Wertberichtigungen zu Forderungen <b>Achtung:</b> Im Falle von Auflösungen ist der Betrag mit negativem Vorzeichen zu erfassen.	<b>9142</b>	
Instandhaltungen (Erhaltungsaufwand) für Gebäude EKR 72	<b>9150</b>	
Reise- und Fahrtspesen inkl. Kilomergeld und Diäten (ohne tatsächliche Kfz-Kosten) EKR 734-737	<b>9160</b>	
Tatsächliche Kfz-Kosten (ohne AfA, Leasing und Kilomergeld) EKR 732-733	<b>9170</b>	
Miet- und Pachtlaufwand, Leasing EKR 740-743, 744-747	<b>9180</b>	29.321,14
Provisionen an Dritte, Lizenzgebühren EKR 754-757, 748-749	<b>9190</b>	247,21
Werbe- und Repräsentationsaufwendungen, nicht in den Kennzahlen <b>9243</b> bis <b>9209</b> zu erfassenden Spenden, Trinkgelder EKR 765-769	<b>9200</b>	78,87
Buchwert abgegangener Anlagen EKR 782	<b>9210</b>	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen EKR 828-834	<b>9220</b>	12.762,87
Gewinnanteile echter stiller Gesellschafter iSd § 27 Abs. 2 Z 4 EStG 1988	<b>9258</b>	
Pensionskassenbeiträge (§ 4 Abs. 4 Z 2 EStG 1988)	<b>9248</b>	
Betriebliche Spenden an begünstigte Forschungs- und Lehreinrichtungen, Museen, Kultur- einrichtungen, das Bundesdenkmalamt und die Internationale Anti-Korruptions-Akademie <sup>1)</sup>	<b>9243</b>	
Betriebliche Spenden an mildtätige Organisationen <sup>1)</sup>	<b>9244</b>	
Betriebliche Spenden an Umweltschutzorganisationen und Tierschutzorganisationen <sup>1)</sup>	<b>9245</b>	
Betriebliche Spenden an freiwillige Feuerwehren und Landesfeuerwehrverbände <sup>1)</sup>	<b>9246</b>	
Betriebliche Spenden an Sporteinrichtungen <sup>1)</sup>	<b>9206</b>	
Betriebliche Spenden an Kindergärten <sup>1)</sup>	<b>9207</b>	

<sup>1)</sup> Nur absetzbar, wenn die jeweilige Einrichtung in der Liste der begünstigten Spendeneinrichtungen des Bundesministeriums für Finanzen enthalten ist.



Betriebliche Spenden an Schulen <sup>1)</sup>	9208	
Betriebliche Spenden an andere von den Kennzahlen 9243 bis 9208 nicht erfasste begünstigte Einrichtungen <sup>1)</sup>	9209	
Betriebliche Zuwendungen des Veranlagungsjahres zur Vermögensausstattung einer gemeinnützigen Stiftung (§ 4b EStG 1988) <sup>1)</sup>	9261	
Betriebliche Zuwendungen des Veranlagungsjahres an die Innovationsstiftung für Bildung und/oder an deren Substiftungen (§ 4c EStG 1988) <sup>1)</sup>	9262	
Zuwendungen an eine Unternehmenszweckförderungsstiftung	9263	
Zuwendungen an eine Arbeitnehmerförderungsstiftung	9264	
Zuwendungen an eine Belegschaftsbeteiligungsstiftung	9265	
Zuwendungen an eine Mitarbeiterbeteiligungsstiftung	9266	
Übrige Aufwendungen, Kapitalveränderungen		
Saldo	9230	22.691,90
<b>Summe der Aufwendungen (muss nicht ausgefüllt werden)</b>		132.608,94
<b>Bilanzgewinn/Bilanzverlust (ohne Berücksichtigung eines Gewinnvortrages/Verlustvortrages, einschließlich allfälliger ausländischer Einkünfte, für die das Besteuerungsrecht auf Grund von Doppelbesteuerungsabkommen einem anderen Staat zusteht)</b>		17.417,74
<b>3. Korrekturen des Bilanzgewinnes/Bilanzverlustes (Steuerliche Mehr-/Weniger-Rechnung)</b>		
<i>Zur Ermittlung des zu versteuernden Gewinnes/Verlustes ist der Bilanzgewinn/Bilanzverlust - soweit er nicht bereits nach steuerlichen Vorschriften ermittelt wurde - durch die nachfolgenden Zu- bzw. Abrechnungen zu korrigieren. Gewinnerhöhende Korrekturen sind ohne Vorzeichen, gewinnmindernde Korrekturen sind mit negativem Vorzeichen (" - ") anzugeben.</i>		
Investitionsfreibetrag (10%)	9276	
Öko-Investitionsfreibetrag (15%)	9277	
Nachzuversteuernder Investitionsfreibetrag	9337	
Öko-Zuschlag für Aufwendungen in Wohngebäuden (§ 124b Z 452 lit. a EStG 1988)	9338	
Zuführung zu Rücklagen/Auflösung von Rücklagen	8 9236	
Gewinne/Verluste von Gruppenmitgliedern, die auf Grund eines Ergebnisabführungsvertrages im unternehmensrechtlichen Bilanzgewinn/Bilanzverlust des Gruppenträgers enthalten sind	9 9238	
Korrekturen zu Abschreibungen auf das Anlagevermögen gemäß Kennzahl 9130, soweit sie nicht in Kennzahl 9269 zu erfassen sind	9240	
Korrekturen zu Abschreibungen auf das Anlagevermögen gemäß Kennzahl 9130, soweit die beschleunigte Gebäudeabschreibung (§ 8 Abs. 1a und § 124b Z 451 EStG 1988) betroffen ist	9269	
Korrekturen gemäß § 7 Abs. 1a EStG 1988 zu degressiven Abschreibungen gemäß Kennzahl 9134	9268	
Bei der Veranlagung 2024 zu erfassende Wertberichtigungsfünftelbetrag gemäß § 124b Z 372 lit. a iVm lit. c EStG 1988 („Forderungsalbestand“)	10 9273	
Korrekturen zu Kfz-Kosten	9260	
Korrekturen zu Miet- und Pachtaufwand, Leasing (EKR 740-743, 744-747) - Kennzahl 9180	9270	
Korrekturen zu Werbe- und Repräsentationsaufwendungen, Spenden, Trinkgelder (EKR 765-769) - Kennzahl 9200	9280	
Korrekturen betreffend Spenden der Kennzahlen 9243 bis 9209	11 9317	
Korrekturen betreffend Zuwendungen zur Vermögensausstattung einer gemeinnützigen Stiftung - Kennzahl 9261	11 9322	
Korrekturen betreffend Zuwendungen an die Innovationsstiftung für Bildung und deren Substiftungen - Kennzahl 9262	11 9325	
Korrekturen im Zusammenhang mit Sozialkapitalrückstellungen (§ 14 EStG 1988)	9282	
Bei der Veranlagung 2024 zu erfassende Rückstellungsfünftelbetrag gemäß § 124b Z 372 lit. b iVm lit. c EStG 1988 („Altbeträge“)	12 9274	
Übrige nicht in Kennzahl 9292 zu berücksichtigende Korrekturen im Zusammenhang mit sonstigen Rückstellungen	9286	

<sup>1)</sup> Nur absetzbar, wenn die jeweilige Einrichtung in der Liste der begünstigten Spendeneinrichtungen des Bundesministeriums für Finanzen enthalten ist.





Körperschaftsteuer (einschließlich der Zuführung zu Rückstellungen, abzüglich von Rückstellungsaufösungen und Erstattungen), ausländische Personensteuer laut Kennzahl 841 sowie Steuerumlagen bei Bestehen einer Unternehmensgruppe	13	9292	500,00														
Kapitalertragsteuer von vereinnahmten Kapitalerträgen, die vom Schuldner einbehalten oder übernommen werden		9293															
6/7 der gemäß § 12 Abs. 3 Z 2 zu verteilenden Abschreibungen und Verluste betreffend Kapitalanteile	14	9294															
Korrekturen betreffend Entgelte für Arbeits- und Werkleistungen (§ 20 Abs. 1 Z 7 und Z 8 EStG 1988 iVm § 12 Abs. 1 Z 8)	15	9257															
Hinzuzurechnende Vergütungen jeder Art an Mitglieder des Aufsichtsrates, Verwaltungsrates oder an andere mit der Überwachung der Geschäftsführung beauftragte Personen gemäß § 12 Abs. 1 Z 7		9295															
Hinzuzurechnende Zinsen und Lizenzgebühren gemäß § 12 Abs. 1 Z 10	16	9318															
Hinzuzurechnende Aufwendungen gemäß § 14 KStG 1988	17	9333															
Hinzuzurechnende Erträge gemäß § 14 KStG 1988	17	9334															
Siebel gemäß § 12 Abs. 3 Z 2 ab dem zweiten Wirtschaftsjahr des Verteilungszeitraumes	14	9296															
Fünfzehntelbeträge aus Firmenwertabschreibungen gemäß § 9 Abs. 7 <i>(nur bei Gruppenbesteuerung und Beteiligungserwerb vor dem 1.3.2014)</i>	18	9297															
Beteiligungserträge gemäß § 10 Abs. 1 Z 1 bis 4	19	9298															
Beteiligungserträge gemäß § 10 Abs. 1 Z 5 und 6	19	9313															
Beteiligungserträge gemäß § 10 Abs. 1 Z 7 (internationale Schachtelbeteiligung)	19	9314															
Steuerfreie Wertänderungen gemäß § 10 Abs. 3 (internationale Schachtelbeteiligung)	20	9302															
Nachversteuerung ausländischer Verluste (§ 2 Abs. 8 Z 4 EStG 1988)	21	9303	+														
Zu- oder Abschlag gemäß § 4 Abs 2 EStG 1988		9247	+														
Sonstige Zurechnungen	22	9304															
Sonstige Abrechnungen	23	9306	-657,40														
Bilanzgewinn/Bilanzverlust nach den obigen Korrekturen		704	17.260,34														
Hinzurechnungspflichtige Passiveinkünfte niedrigbesteuerter ausländischer Körperschaften und Betriebsstätten gemäß § 10a - bitte für die betroffene(n) Beteiligung(en)/Betriebsstätte(n) die Beilage K 12 ausfüllen		599															
Zuzurechnende Ergebnisse als Minderbeteiligter einer Beteiligungsgemeinschaft an inländischen Zielkörperschaften (Beilage K 1g)		726															
Zuzurechnende Ergebnisse als Minderbeteiligter einer Beteiligungsgemeinschaft an ausländischen Zielkörperschaften (Beilage K 1g)		827															
Abzüglich positiver ausländischer Einkünfte, für die das Besteuerungsrecht auf Grund von Doppelbesteuerungsabkommen einem anderen Staat zusteht	24	678															
Einkünfte aus Anlass der Einräumung von <b>Leistungsrechten</b> (§ 107 EStG 1988), die <input type="checkbox"/> im Umfang von 33 % des Auszahlungsbetrages (ohne USt) <input type="checkbox"/> in der durch ein Gutachten nachgewiesenen Höhe zu besteuern sind (Regelbesteuerungsoption gem. § 107 Abs. 11 EStG 1988 iVm § 24 Abs. 7)	25	554															
<b>4. Gesamtbetrag der Einkünfte</b> vor Anwendung des Punktes 6 <i>Muss bei Berücksichtigung von Punkt 6 jedenfalls ausgefüllt werden.</i>		777	17.260,34														
<b>5. Steuerbemessung nach § 26 c bei auf die Jahre 2023 und 2024 aufzuteilem Einkommen</b>																	
Nur auszufüllen, wenn eine <b>aliquote Aufteilung</b> gemäß § 26c Z 85 lit. b erfolgen soll: <i>Bei Unternehmensgruppen gemäß § 9 ist dieser Punkt nur vom Gruppenträger auszufüllen</i>																	
	T	T	M	M	J	J	J	J		T	T	M	M	J	J	J	J
Beginn des Wirtschaftsjahres										Ende des Wirtschaftsjahres							
Nur auszufüllen, wenn die Aufteilung der betrieblichen Einkünfte auf Grundlage eines <b>Zwischenabschlusses</b> zum 31. Dezember 2023 erfolgen soll: <i>Bei Unternehmensgruppen gemäß § 9 ist diese Aufteilung gemäß § 26c Z 85 lit. c nicht zulässig</i>																	
Höhe des Gewinnes/Verlustes bis zum 31.12.2023																	

*Arno Sachauer*



<b>6. Zinsschranke (§ 12a)</b> Bei Unternehmensgruppen gemäß § 9 ist dieser Punkt nur vom Gruppenträger auszufüllen.		
<input type="checkbox"/>	Die Zinsschranke kommt aufgrund der Ausnahme für eigenständige Körperschaften nicht zur Anwendung (§ 12a Abs. 2) <b>26</b> Nicht anwendbar bei Vorliegen einer Unternehmensgruppe gemäß § 9 (§ 12a Abs. 7 Z 5)	
<input type="checkbox"/>	Ein gemäß § 12a Abs. 1 nicht abzugsfähiger Zinsüberhang wurde aufgrund der Erfüllung der Voraussetzung des § 12a Abs. 5 (Eigenkapitalquotenvergleich) zur Gänze abgezogen (Kennzahl 168 darf nicht ausgefüllt werden) <b>27</b>	X
<input type="checkbox"/>	Hinzurechnender nicht abzugsfähiger Zinsüberhang gemäß § 12a KStG 1988 Es wird beantragt, den Betrag der Kennzahl <b>168</b> als <b>Zinsvortrag</b> in späteren Wirtschaftsjahren zu berücksichtigen. Bitte die Beilage K 12a oder K 12a-G anschließen <b>28</b>	<b>168</b> +
<input type="checkbox"/>	Abzugsfähiger Zinsvortrag gemäß § 12a Abs. 6 Z 1 KStG 1988 (bitte die Beilage K 12a oder K 12a-G anschließen) <b>29</b>	<b>177</b> -
<input type="checkbox"/>	Es wird beantragt, das nicht verbrauchte verrechenbare EBITDA in die darauffolgenden fünf Wirtschaftsjahre vorzutragen in Höhe von ( <b>EBITDA-Vortrag</b> ): Bitte die Beilage K 12a oder K 12a-G anschließen <b>30</b>	<b>170</b> +
<input type="checkbox"/>	Verbrauch des EBITDA-Vortrages gemäß § 12a Abs. 6 Z 2 lit. b KStG 1988 (bitte die Beilage K 12a oder K 12a-G anschließen) <b>31</b>	<b>178</b> -
<b>7. Gesamtbetrag der Einkünfte</b> (nach Berücksichtigung von Punkt 6) Muss nicht ausgefüllt werden		17.260,34
<b>8. Ausländische Verluste</b>		
Bei Ermittlung der Einkünfte wurden nach österreichischem Steuerrecht ermittelte <b>ausländische Verluste höchstens</b> im Ausmaß des Verlustes nach ausländischem Steuerrecht berücksichtigt (Achtung: Die Kennzahl <b>746</b> und/oder <b>944</b> muss bei Berücksichtigung ausländischer Verluste jedenfalls ausgefüllt werden)		
<input type="checkbox"/>	Berücksichtigte Verluste aus Staaten, mit denen <b>eine umfassende Amtshilfe</b> besteht <b>32</b>	<b>746</b>
<input type="checkbox"/>	Berücksichtigte Verluste aus Staaten, mit denen <b>keine umfassende Amtshilfe</b> besteht <b>32</b>	<b>944</b>
<b>9. In den Einkünften aus Gewerbebetrieb sind enthalten/anzurechnende Steuern</b>		
<input type="checkbox"/>	Anrechenbare inländische Kapitalertragsteuer <b>33</b>	<b>645</b>
<b>Anrechenbare Steuern bei Hinzurechnungsbesteuerung (§ 10a)</b>		
<input type="checkbox"/>	Auf Passiveinkünfte gemäß Kennzahl <b>599</b> entfallende anrechenbare tatsächliche Steuerbelastung der beherrschten Körperschaft/Betriebsstätte <b>318</b>	
<input type="checkbox"/>	Auf Passiveinkünfte gemäß Kennzahl <b>599</b> entfallende anrechenbare vergleichbare ausländische vorgelagerte Hinzurechnungsbesteuerung <b>319</b>	
<b>Methodenwechsel (§ 10a Abs. 7)</b>		
<input type="checkbox"/>	Beteiligungserträge gemäß § 10a Abs. 7 - bitte für die betroffenen Beteiligungen die Beilage K 12 ausfüllen <b>289</b>	
<input type="checkbox"/>	Darauf ist ausländische Körperschaftsteuer anzurechnen in Höhe von <b>290</b>	
<input type="checkbox"/>	Darauf ist ausländische Quellensteuer anzurechnen in Höhe von <b>291</b>	
<b>Sonstiges</b>		
<input type="checkbox"/>	Sonstige ausländische Einkünfte <b>840</b>	
<input type="checkbox"/>	Darauf ist ausländische Steuer anzurechnen in Höhe von <b>841</b>	
<input type="checkbox"/>	<b>Verlustanteile</b> aus der Beteiligung an Personengesellschaften/-gemeinschaften (Beilage K 11) <b>34</b>	
<input type="checkbox"/>	Darin enthaltene nicht ausgleichsfähige Verluste (§ 2 Abs. 2a EStG 1988) <b>615</b>	
<input type="checkbox"/>	<b>Gewinnanteile</b> aus der Beteiligung an Personengesellschaften/-gemeinschaften (Beilage K 11) <b>34</b>	
<input type="checkbox"/>	Bei Ermittlung der positiven Einkünfte aus der Beteiligung an einer Mitunternehmerschaft berücksichtigte Spenden aus dem Betriebsvermögen <b>933</b>	X
<input type="checkbox"/>	Mit Gewinnanteilen aus der Beteiligung an Personengesellschaften als Mitunternehmer sind nicht ausgleichsfähige Verluste aus Vorjahren (§ 2 Abs. 2a EStG 1988) zu verrechnen in Höhe von <b>616</b>	
<input type="checkbox"/>	Anzurechnende Abzugsteuer gemäß § 107 EStG 1988 iVm § 24 Abs. 7 für Einkünfte aus Anlass der Einräumung von Leitungsrechten <b>25</b>	<b>292</b>
<input type="checkbox"/>	Einkünfte, die gemäß Energieförderungsgesetz (EnFG) begünstigt sind. <b>Achtung: Die Begünstigung ist nur anwendbar, wenn der Betriebsbeginn vor dem 1.1.2019 erfolgt ist.</b> <b>670</b>	
<b>10. Sonderausgaben</b>		
<input type="checkbox"/>	Verlustabzug a) Offene Verlustabzüge aus Vorjahren <b>35</b>	<b>619</b> 248.335,18
<input type="checkbox"/>	b) Im Gesamtbetrag der Einkünfte enthaltene Einkünfte gemäß § 8 Abs. 4 Z 2 lit. b zur Ermittlung der Vortragsgrenze (ohne die in Kennzahl <b>9855</b> oder <b>9875</b> der Beilage K 1g zu erfassenden nachzuversteuernden Verluste ausländischer Gruppenmitglieder) <b>36</b>	<b>624</b>



<b>11. Sanierungsgewinn</b>		
Gewinn aus einem Schuldnachlass gemäß § 23a Abs. 2 (Kennzahl <b>669</b> )		
Zu leistende Quote in Prozent	<b>668</b>	<b>669</b>
<b>12. Entrichtung der Steuerschuld in Raten (§ 6 Z 6 lit. c EStG 1988)</b>		
<input type="checkbox"/> Es wird beantragt die gemäß § 6 Z 6 lit. a und b EStG 1988 entstandene Steuerschuld für einen in den Einkünften enthaltenen Betrag in <b>Raten</b> zu entrichten.		
		<b>978</b>
Von diesem Betrag entfällt auf Wirtschaftsgüter des		
<input type="checkbox"/> Anlagevermögens ( <b>5 Raten</b> ) der Betrag von		<b>559</b>
<input type="checkbox"/> Umlaufvermögens ( <b>2 Raten</b> ) der Betrag von		<b>991</b>
<b>13. Sonstiges</b>		
Ausschüttungen oder Zuwendungen sind beschlossen worden in Höhe von		<b>9307</b>
Davon ist ein Betrag von <b>9308</b>		durch nachstehende Gründe dem Steuerabzug vom Kapitalertrag nicht unterlegen:
a) <input type="checkbox"/> Einlagenrückzahlung im Sinne des § 4 Abs. 12 EStG 1988	b) <input type="checkbox"/> Wesentliche Beteiligung (§ 94 Z 2 EStG 1988)	c) <input type="checkbox"/> Andere Gründe
Tilgungsbetrag von vorbehaltenen Entnahmen gemäß § 18 Abs. 2 Z 1 UmgrStG		<b>813</b>
Restbetrag vorbehaltener Entnahmen bei Beschluss auf Auflösung, Verschmelzung, Umwandlung oder Aufspaltung gemäß § 18 Abs. 2 Z 1 UmgrStG		<b>814</b>
Es ist ein Zuschlag gemäß § 22 Abs. 3 in Höhe von 25% von folgendem Betrag zu entrichten		<b>849</b>
Von Mittelstandsfinanzierungsgesellschaften gemäß § 6b Abs. 6 mit 27,5% zu versteuernde Beträge		<b>658</b>
Ein Antrag auf Anrechnung von ausländischer Körperschaftsteuer aus Vorjahren wird für folgenden Betrag gestellt (Anrechnungsvortrag, § 10a Abs. 9)		<b>850</b>
Anzurechnende Mindestkörperschaftsteuer nach einer Umgründung		<b>941</b>

*Hinweis für Mitarbeiterbeteiligungsstiftungen (§ 4d Abs. 4 EStG 1988): Gemeinsam mit dieser Erklärung sind die Informationen gemäß der Verordnung BGBl II Nr. 290/2020 zu übermitteln. Diese Übermittlung hat im Wege der Datenstromübermittlung oder im Weg eines Webservices zu erfolgen.*

Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen **richtig** und **vollständig** gemacht habe. Mir ist bekannt, dass die Angaben überprüft werden und dass unvollständige oder unrichtige Angaben strafbar sind. Sollte ich nachträglich erkennen, dass die vorstehende Erklärung unrichtig oder unvollständig ist, so werde ich das Finanzamt davon unverzüglich in Kenntnis setzen (§ 139 Bundesabgabenordnung).

**WICHTIGER HINWEIS:** Bitte übermitteln Sie **keine Originaldokumente/Belege**, da alle im Finanzamt einlangenden Schriftstücke nach elektr. Erfassung datenschutzkonform vernichtet werden! Bewahren Sie diese aber **mindestens 7 Jahre** für eine etwaige Überprüfung auf.

**Noch einfacher können Sie diese Erklärung papierlos über bmf.gv.at (FinanzOnline) einbringen. FinanzOnline steht Ihnen kostenlos und rund um die Uhr zur Verfügung und bedarf keiner speziellen Software.**

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefonnummer)
Schweitzer + Partner Stb. GmbH, 1040 Wien

*Arno Sachauer*

Datum, Unterschrift



An das

- Finanzamt Österreich, Postfach 260, 1000 Wien
- Finanzamt für Großbetriebe, Postfach 251, 1000 Wien



Füllen Sie dieses Formular nur mittels Tastatur und Bildschirm aus. Die stark umrandeten Felder sind jedenfalls auszufüllen.

Datenschutzerklärung auf bmf.gv.at/datenschutz oder auf Papier in allen Finanz- und Zolldienststellen

Steuernummer													
<table border="1" style="margin: auto; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px 10px;">1</td> <td style="padding: 2px 10px;">2</td> <td style="padding: 2px 10px;">5</td> <td style="padding: 2px 10px;">8</td> <td style="padding: 2px 10px;">3</td> <td style="padding: 2px 10px;">9</td> <td style="padding: 2px 10px;">9</td> <td style="padding: 2px 10px;">5</td> <td style="padding: 2px 10px;">1</td> </tr> </table>	1	2	5	8	3	9	9	5	1				
1	2	5	8	3	9	9	5	1					
NAME/BEZEICHNUNG DES UNTERNEHMENS													
<table border="1" style="margin: auto; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px 10px;">D</td> <td style="padding: 2px 10px;">R</td> <td style="padding: 2px 10px;">D</td> <td style="padding: 2px 10px;">I</td> <td style="padding: 2px 10px;">G</td> <td style="padding: 2px 10px;">I</td> <td style="padding: 2px 10px;">T</td> <td style="padding: 2px 10px;">A</td> <td style="padding: 2px 10px;">L</td> <td style="padding: 2px 10px;">G</td> <td style="padding: 2px 10px;">M</td> <td style="padding: 2px 10px;">B</td> <td style="padding: 2px 10px;">H</td> </tr> </table>	D	R	D	I	G	I	T	A	L	G	M	B	H
D	R	D	I	G	I	T	A	L	G	M	B	H	

Gesetzliche Bestimmungen ohne nähere Bezeichnung beziehen sich auf das Umsatzsteuergesetz 1994 (USTG 1994). Nähere Erläuterungen finden Sie in der Ausfüllhilfe U 1a.

Informationen zur elektronischen Erklärungsabgabe finden Sie auf bmf.gv.at oder direkt unter FinanzOnline (<https://finanzonline.bmf.gv.at>). Informationen zur Umsatzsteuer finden Sie auf Findok - Richtlinien - (Umsatzsteuerrichtlinien 2000) sowie unter Steuern - Selbstständige Unternehmer - Umsatzsteuer.

## Umsatzsteuererklärung für 2024

Zutreffendes bitte ankreuzen!

ANSCHRIFT und Telefonnummer																																										
Taborstraße 41/2 A - 1020 Wien 0676/847 56 44 44																																										
Zum Unternehmen gehören Organgesellschaften																																										
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja wenn ja, Anzahl der Organgesellschaften <input style="width: 40px;" type="text"/>																																									
Vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr (nur in diesen Fällen auszufüllen) Erklärt werden die Umsätze des Wirtschaftsjahres																																										
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">M</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">M</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">J</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">J</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">J</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">J</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">M</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">M</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">J</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">J</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">J</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">J</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">M</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">M</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">J</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">J</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">J</td> <td style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">J</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">vom</td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;">bis</td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;">und vom</td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;">bis</td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> <td style="text-align: center;"> </td> </tr> </table>	M	M	J	J	J	J	M	M	J	J	J	J	M	M	J	J	J	J	vom						bis						und vom						bis					
M	M	J	J	J	J	M	M	J	J	J	J	M	M	J	J	J	J																									
vom						bis						und vom						bis																								

Berechnung der Umsatzsteuer:	Bemessungsgrundlage <sup>1)</sup> Beträge in Euro und Cent
<b>Lieferungen, sonstige Leistungen und Eigenverbrauch:</b> <span style="float: right;">1</span>	
a) Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlagen des Veranlagungszeitraumes 2024 für Lieferungen und sonstige Leistungen (ohne den nachstehend angeführten Eigenverbrauch) einschließlich Anzahlungen (jeweils ohne Umsatzsteuer) <span style="float: right;">000</span>	142.861,18
b) zuzüglich Eigenverbrauch (§ 1 Abs. 1 Z 2, § 3 Abs. 2 und § 3a Abs. 1a) <span style="float: right;">2 001</span>	+
c) abzüglich Umsätze, für die die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz sowie gemäß § 19 Abs. 1a, 1b, 1c, 1d und 1e auf den Leistungsempfänger übergegangen ist. <span style="float: right;">3 021</span>	-
<b>Summe</b>	142.861,18
<b>Davon steuerfrei MIT Vorsteuerabzug gemäß</b>	
a) § 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 7 (Ausfuhrlieferungen) <span style="float: right;">4 011</span>	-
b) § 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 8 (Lohnveredelungen) <span style="float: right;">5 012</span>	-
c) § 6 Abs. 1 Z 2 bis 6 sowie § 23 Abs. 5 (Seeschifffahrt, Luftfahrt, grenzüberschreitende Personenbeförderung, Diplomaten, Reisevorleistungen im Drittlandsgebiet usw.), § 28 Abs. 62 (Nullsatz bei der Lieferung und Installation von Photovoltaikmodulen bis 31.12.2025) <span style="float: right;">6 015</span>	-
d) Art. 6 Abs. 1 (innergemeinschaftliche Lieferungen ohne die nachstehend gesondert anzuführenden Fahrzeuglieferungen) <span style="float: right;">7 017</span>	-
e) Art. 6 Abs. 1, sofern Lieferungen neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne UID-Nummer bzw. durch Fahrzeuglieferer gemäß Art. 2 erfolgten. <span style="float: right;">8 018</span>	-
<b>Davon steuerfrei OHNE Vorsteuerabzug gemäß</b>	
a) § 6 Abs. 1 Z 9 lit. a (Grundstücksumsätze) <span style="float: right;">9 019</span>	-
b) § 6 Abs. 1 Z 27 (Kleinunternehmer) <span style="float: right;">10 016</span>	-
c) § 6 Abs. 1 Z _____ (übrige steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug) <span style="float: right;">11 020</span>	-
<b>Gesamtbetrag</b> der steuerpflichtigen Lieferungen, sonstigen Leistungen und Eigenverbrauch (einschließlich steuerpflichtiger Anzahlungen)	142.861,18

<sup>1)</sup> Minusvorzeichen sind, soweit nicht vorgedruckt, beim Ausfüllen der Erklärung einzusetzen.



Korn Ischauer



	Bemessungsgrundlage	Umsatzsteuer
<b>Davon sind zu versteuern mit:</b>		
20% Normalsteuersatz <span style="float: right;">12 022</span>	16.669,19	3.333,84
10% ermäßigter Steuersatz <span style="float: right;">13 029</span>	126.191,99	+ 12.619,20
13% ermäßigter Steuersatz <span style="float: right;">14 006</span>		+
19% für Jungholz und Mittelberg <span style="float: right;">15 037</span>		+
10% Zusatzsteuer für pauschalierte land- und forstwirtschaftliche Betriebe <span style="float: right;">16 052</span>		+
7% Zusatzsteuer für pauschalierte land- und forstwirtschaftliche Betriebe <span style="float: right;">17 007</span>		+
<b>Weiters zu versteuern:</b>		
Steuerschuld gemäß § 11 Abs. 12 und 14, § 16 Abs. 2 sowie gemäß Art. 7 Abs. 4 <span style="float: right;">18 056</span>		+
Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c, 1e sowie gemäß Art. 25 Abs. 5 <span style="float: right;">19 057</span>		+
Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen) <span style="float: right;">20 048</span>		+
Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungseigentum, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren) <span style="float: right;">20 044</span>		+
Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe, Verordnung BGBl. II Nr. 129/2007; Videospielekonsolen, Laptops, Tablet-Computer, Gas und Elektrizität, Gas- und Elektrizitätszertifikate, Metalle, Anlagegold, Verordnung BGBl. II Nr. 369/2013) <span style="float: right;">20 032</span>		+
<b>Inneregemeinschaftliche Erwerbe:</b>	Bemessungsgrundlage	
Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlagen für inneregemeinschaftliche Erwerbe <span style="float: right;">21 070</span>		/
Davon steuerfrei gemäß Art. 6 Abs. 2 und § 28 Abs. 62 (Nullsatz für inneregemeinschaftliche Erwerbe von Photovoltaikmodulen bis 31.12.2025) <span style="float: right;">22 071</span>	-	
<b>Gesamtbetrag</b> der steuerpflichtigen inneregemeinschaftlichen Erwerbe		
<b>Davon sind zu versteuern mit:</b>		
20% Normalsteuersatz <span style="float: right;">23 072</span>		+
10% ermäßigter Steuersatz <span style="float: right;">073</span>		+
13% ermäßigter Steuersatz <span style="float: right;">008</span>		+
19% für Jungholz und Mittelberg <span style="float: right;">088</span>		+
<b>Nicht zu versteuernde Erwerbe:</b>		
Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die im Mitgliedsstaat des Bestimmungsortes besteuert worden sind <span style="float: right;">24 076</span>		/
Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die gemäß Art. 25 Abs. 2 im Inland als besteuert gelten <span style="float: right;">077</span>		
<b>Zwischensumme</b> (Umsatzsteuer)		15.953,04
<b>Berechnung der abziehbaren Vorsteuer:</b> <span style="float: right;">25</span>		
Gesamtbetrag der <b>Vorsteuern</b> [einschließlich der pauschal ermittelten Vorsteuern (Kennzahlen <b>084, 085, 086, 078, 068, 079</b> ) aber ohne die übrigen gesondert anzuführenden Vorsteuerbeträge (Kennzahlen <b>061, 083, 065, 066, 082, 087, 089, 064, 063, 067</b> )] <span style="float: right;">060</span>	-	9.345,64
<b>In Kennzahl 060 enthaltene pauschal ermittelte Vorsteuern:</b> <span style="float: right;">26</span>		
a) Pauschalierung gemäß § 14 Abs. 1 Z 1 (Basispauschalierung) <span style="float: right;">084</span>		
b) Drogisten, Verordnung BGBl. II Nr. 229/1999 <span style="float: right;">085</span>		
c) Bestimmte Gruppen von Unternehmern, Verordnung BGBl. Nr. 627/1983, Verordnung BGBl. II Nr. 48/2014 <span style="float: right;">086</span>		
d) Lebensmitteleinzel- oder Gemischtwarenhändler, Verordnung BGBl. II Nr. 228/1999 <span style="float: right;">078</span>		
e) Handelsvertreter, Verordnung BGBl. II Nr. 95/2000 <span style="float: right;">068</span>		
f) Künstler und Schriftsteller, Verordnung BGBl. II Nr. 417/2000 <span style="float: right;">079</span>		

*Arv. Isachan*





<b>Gesondert anzuführende Vorsteuerbeträge:</b>			
Vorsteuern betreffend die entrichtete Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. a)	27	061	—
Vorsteuern betreffend die geschuldete, auf dem Abgabenkonto verbuchte Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. b)	28	083	— 271,77
Vorsteuern aus dem innergemeinschaftlichen Erwerb	29	065	—
Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c, 1e sowie gemäß Art. 25 Abs. 5	30	066	—
Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen)	30	082	—
Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungseigentum, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren)	30	087	—
Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe, Verordnung BGBl. II Nr. 129/2007; Videospielekonsolen, Laptops, Tablet-Computer, Gas und Elektrizität, Gas- und Elektrizitätszertifikate, Metalle, Anlagegold, Verordnung BGBl. II Nr. 369/2013)	30	089	—
Vorsteuern für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge von Fahrzeuglieferern gemäß Art. 2	31	064	—
Davon nicht abzugsfähig gemäß § 12 Abs. 3 iVm Abs. 4 und 5	32	062	+
Berichtigung gemäß § 12 Abs. 10 und 11	33	063	
Berichtigung gemäß § 16	34	067	
<b>Gesamtbetrag der abziehbaren Vorsteuer</b>			-9.617,41
<b>Sonstige Berichtigungen</b>	35	090	
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Zahllast</b> (Plusvorzeichen) <input type="checkbox"/> <b>Gutschrift</b> (Minusvorzeichen)		095	6.335,63
Hierauf entrichtete Vorauszahlungen (Minusvorzeichen) bzw. durchgeführte Gutschriften (Plusvorzeichen)			
<b>Ergibt</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Restschuld</b> <input type="checkbox"/> <b>Gutschrift</b>			6.335,63

Kammerumlagepflicht (§ 122 Wirtschaftskammergesetz) liegt vor:  ja

An Kammerumlage wurde für 2024 entrichtet:

**Beachten Sie:** Bestimmte nachteilige Folgen der nicht zeitgerechten Entrichtung der Umsatzsteuer-Vorauszahlungen (Vollstreckungsmaßnahmen, Einleitung eines Finanzstrafverfahrens) können durch die umgehende Entrichtung der bereits fälligen Restschuld vermieden werden.

Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen **richtig** und **vollständig** gemacht habe. Mir ist bekannt, dass die Angaben überprüft werden und dass unvollständige oder unrichtige Angaben strafbar sind. Sollte ich nachträglich erkennen, dass die vorstehende Erklärung unrichtig oder unvollständig ist, so werde ich das Finanzamt davon unverzüglich in Kenntnis setzen (§ 139 Bundesabgabenordnung).

**WICHTIGER HINWEIS:** Übermitteln Sie **keine Originaldokumente/Belege**, da alle im Finanzamt einlangenden Schriftstücke nach elektr. Erfassung datenschutzkonform vernichtet werden! Bewahren Sie diese aber **mindestens 7 Jahre** für eine etwaige Überprüfung auf.

Noch einfacher können Sie diese Erklärung papierlos über **bmf.gv.at (FinanzOnline)** einbringen. FinanzOnline steht Ihnen **kostenlos** und **rund um die Uhr** zur Verfügung und bedarf **keiner speziellen Software**.

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefonnummer)

Schweitzer + Partner Stb. GmbH, 1040 Wien

*Arno Ischauer*

Datum, Unterschrift bzw. firmenmäßige Zeichnung

